

9.12.2021

Verlängerung der Sperrung der westlichen Anschlussstelle Echte in Fahrtrichtung Kassel aufgrund von Sicherungsmaßnahmen bis 10.4.2022, 18:00 Uhr

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP).

Im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der Bundesautobahn 7 verlängert sich aufgrund von Sicherungsmaßnahmen die

- **Sperrung der Zu- und Ausfahrt der Richtungsfahrbahn Kassel der A7-Anschlussstelle Echte bis Sonntag, 10.4.2022, 18:00 Uhr.**

Von der Sperrung nicht betroffen ist die östliche Anschlussstelle in Richtung Hannover.

- **Es besteht eine beschilderte Umleitungsstrecke:**
A7 in Richtung Kassel via U 13a ab Seesen über B64 bis Bad Gandersheim und B3 bis Northeim Nord.

Für die sich aus dieser Maßnahme ergebenden Einschränkungen bitten wir um Verständnis.

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de